

Frankreich, Koblenz und Marceau

Präsentation anlässlich des
Besuches der rotarischen
Freunde aus Arras am
17./18. 5. 2008

von

Prof. Dr. Heinz-Günther Borck
RC Koblenz



MARCEAU

UN A. CHARTRON, TOULON A XVI ANS, GÉNÉRAL A XXII, MORT A XXV
Mort le 27 Janvier 1756 à la bataille de Marston, dans le comté de Northampton, en Angleterre, à l'âge de 25 ans. Il fut tué par un boulet de canon. Ses restes furent transportés en France et inhumés à Paris. Il était fils de Jean-Marie Chartron, seigneur de Marston, et de Marie-Anne de La Roche.

Römische Reichsgrenzen in Mitteleuropa 1. Jh. n. Chr.



Die Römer seit Caesar im Besitz Galliens, versuchen vergeblich, von Rhein und Donau zur Elbe vorzudringen; Römekämpfe in Germanien; Römerstraßen und -gründungen bis Rhein und Donau (1. Jahrh. v. und n. Chr.).

■ Römische Grenze zur Zeit des Augustus ■ Grenze 184 n. Chr.
■ Feindliche Grenzgebiete in römischer Vorgeschichte ■ von den Römern bezogen, vor Annahme ihrer westgermanischen Eroberung ■ seit 1. Jahrh. n. Chr.
■ Gebiete, die von Marko Valeriano beherrschte Völker ■ Gebiete, die von Arminius beherrschte Völker ■ Gebiete, die von Marko Valeriano beherrschte Völker ■ Gebiete, die von Arminius beherrschte Völker ■ Gebiete, die von Marko Valeriano beherrschte Völker



Europa beim Tod Karl des Großen (814)



Das Frankenreich 829



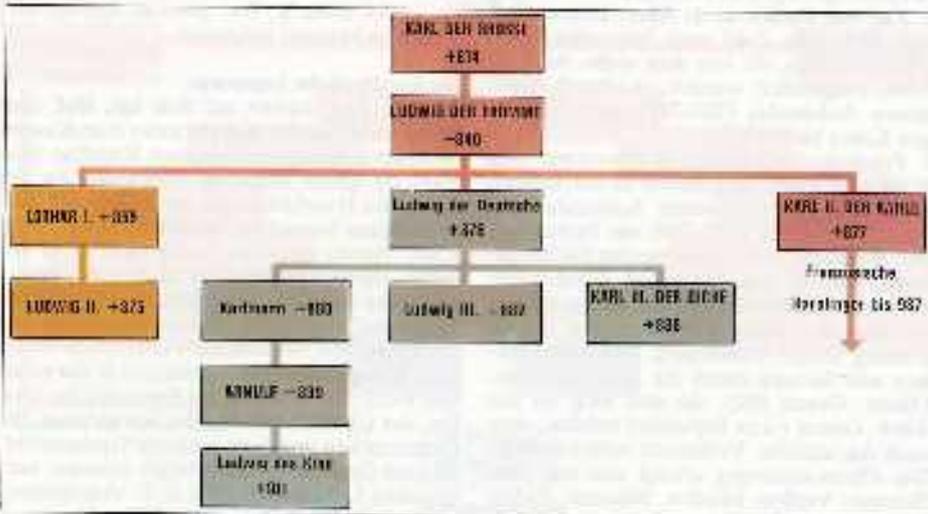
Der Vertrag von Verdun 843



Der Vertrag von Meerssen 870



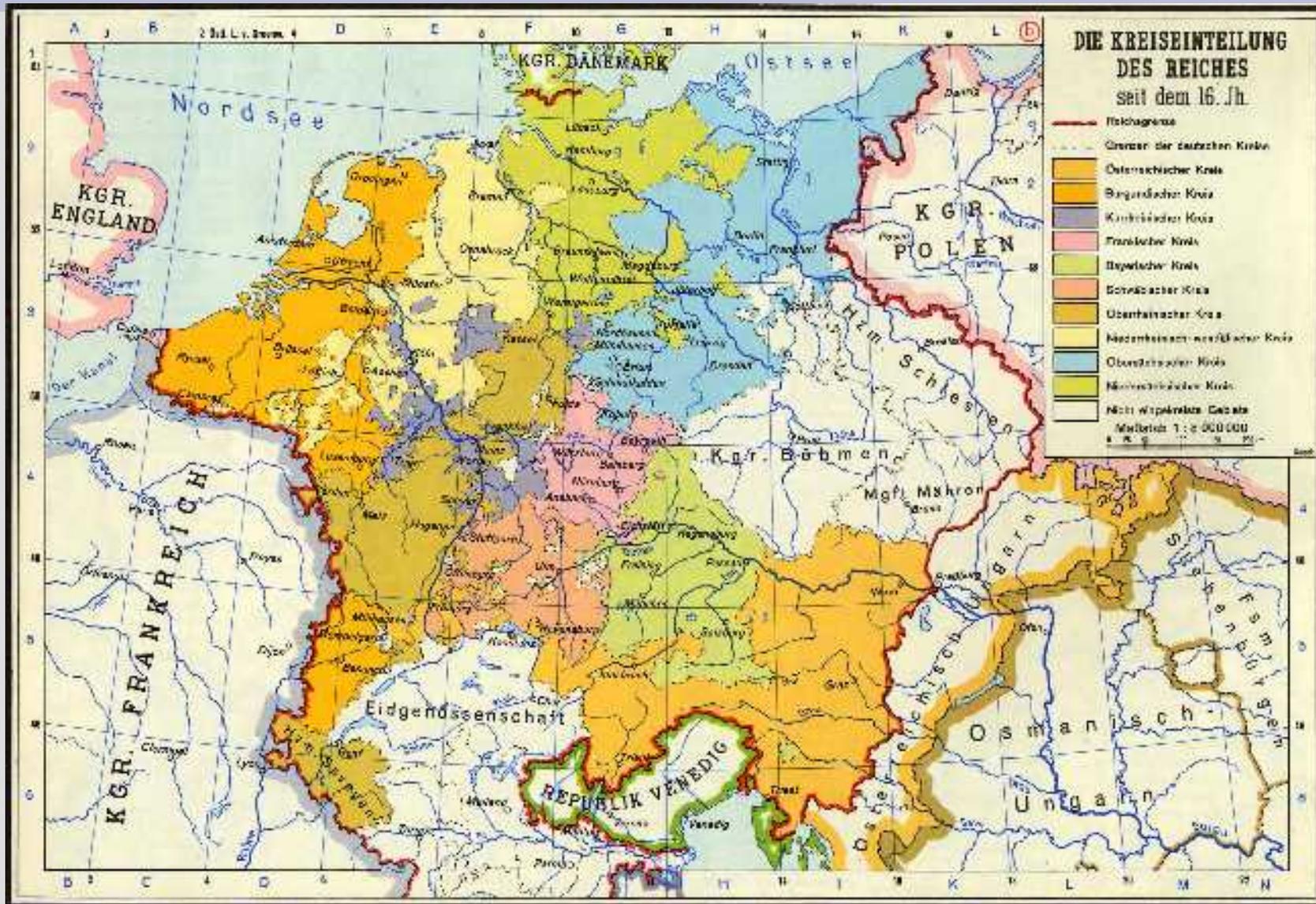
Der Vertrag von Ribemont 880



Die Karolinger

Die fränkischen Reichsteilungen des 9. Jahrhunderts

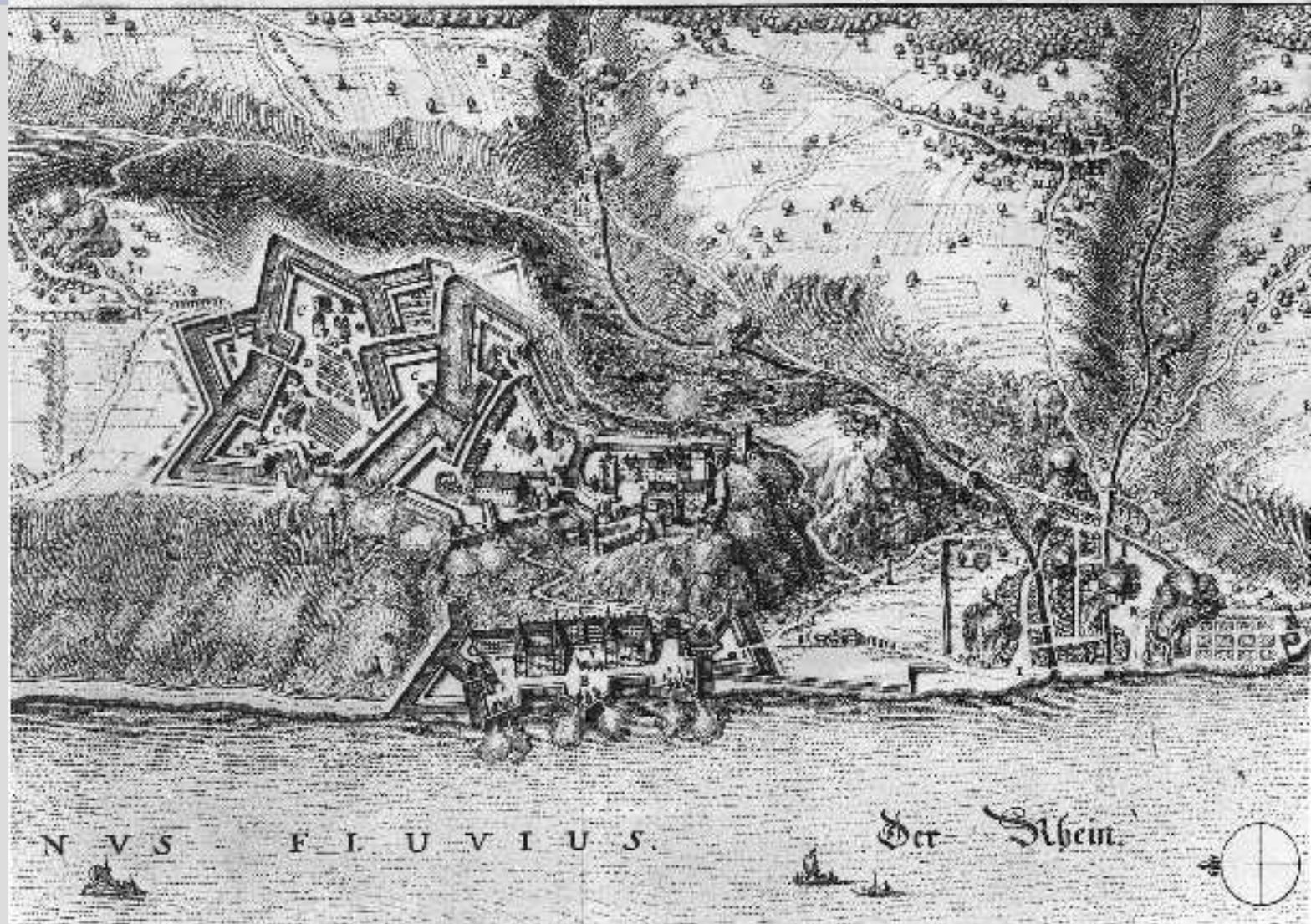
Die Kreiseinteilung des Reiches seit dem 16. Jahrhundert



Festung Ehrenbreitstein

Kupferstich von Matthäus Merian 1636

Ehrenbreitstein oder Germanstein, und wie selbige von den Steufferis: Ploquirt und etzgenohmen ANNO 1636.

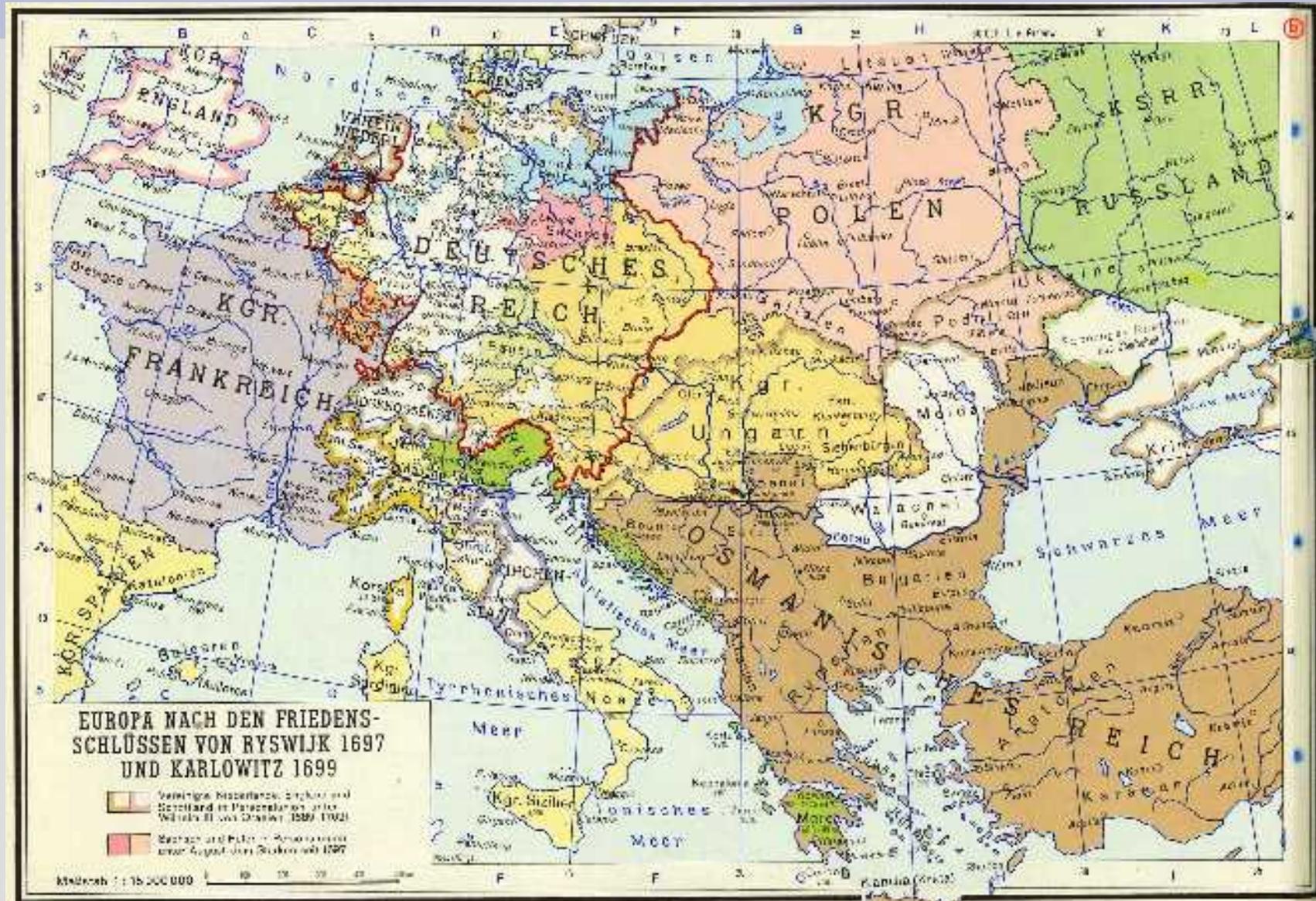


Louis Francois Duc de Boufflers (1644-1711), Marschall



(belagerte erfolglos
24.-31. 10. 1688 Koblenz)

Europa nach den Friedensschlüssen von Ryswijk 1697 und Karlowitz 1699



Clemens Wenzeslaus von Sachsen-Wettin (1739 - 1812)

Kurfürst von Trier 1768 - 1801

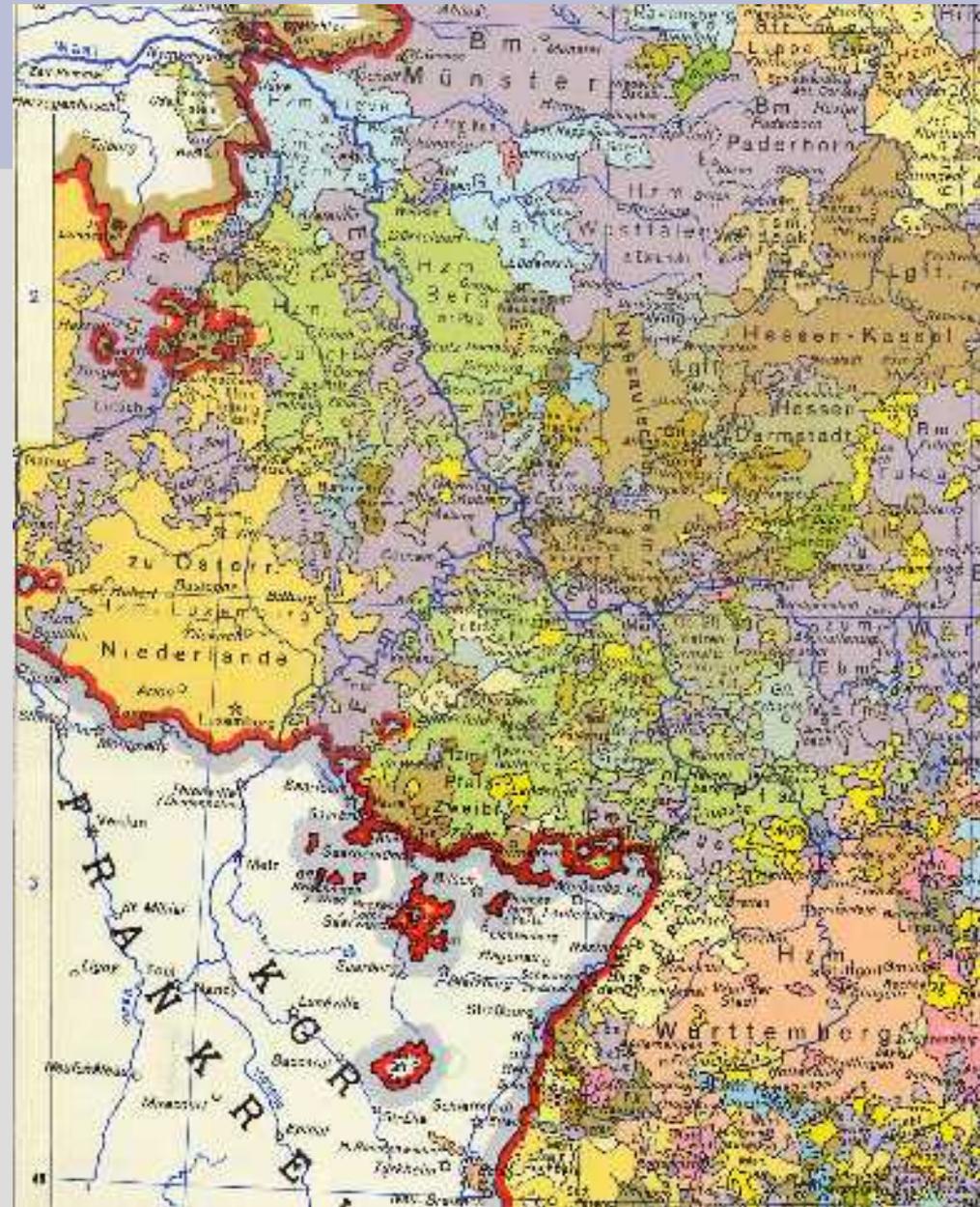
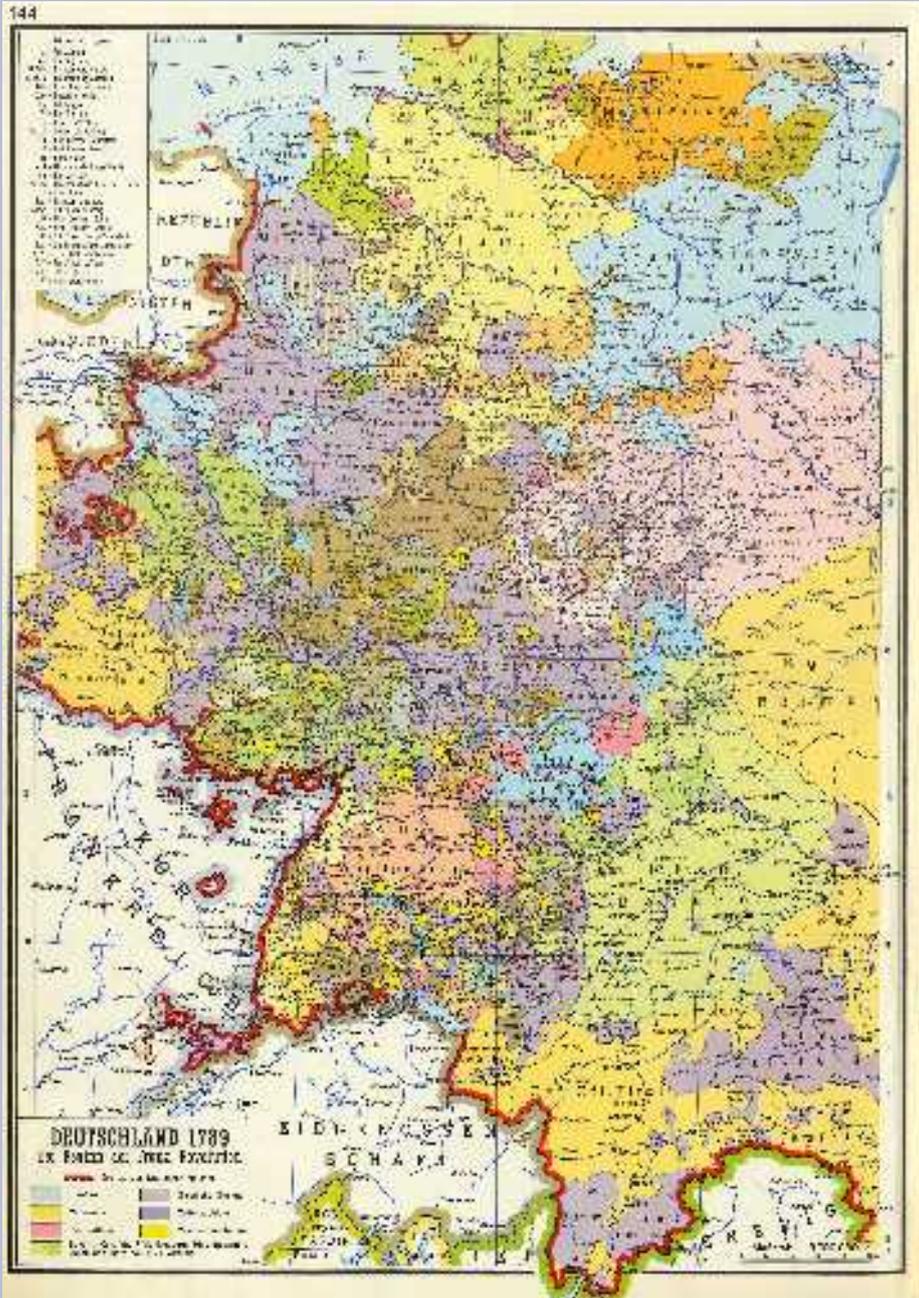


Kurfürstliches Schloss in Koblenz

(Baumeister Michael d'Ixnard/ Antoine Francois Peyre, bez. 23. 11. 1788)



Deutschland 1789



Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte 26. 8. 1789



„Les représentans du peuple français, constitués en Assemblée nationale, considérant que l'ignorance, l'oubli ou le mépris des droits de l'homme sont les seules causes des malheurs publics et de la corruption des gouvernements, ont résolu d'exposer, dans une déclaration solennelle, les droits naturels, inaliénables et sacrés de l'homme, afin que cette déclaration, constamment présente à tous les membres du corps social, leur rappelle sans cesse leurs droits et leurs devoirs ; afin que les actes du pouvoir législatif et ceux du pouvoir exécutif, pouvant être à chaque instant comparés avec le but de toute institution politique, en soient plus respectés ; afin que les réclamations des citoyens, fondées désormais sur des principes simples et incontestables, tournent toujours au maintien de la Constitution et au bonheur de tous.“

„En conséquence, l'Assemblée nationale reconnaît et déclare, en présence et sous les auspices de l'Être Suprême, les droits suivans de l'homme et du citoyen.“

Die Repräsentanten des französischen Volkes, als Nationalversammlung konstituiert, haben unter der Berücksichtigung, dass die Unkenntnis, die Achtlosigkeit oder die Verachtung der Menschenrechte die einzigen Ursachen der öffentlichen Missstände und der Verderbtheit der Regierungen sind, beschlossen, die natürlichen, unveräußerlichen und heiligen Rechte der Menschen in einer feierlichen Erklärung darzulegen, damit diese Erklärung allen Mitgliedern der Gesellschaft beständig vor Augen ist und sie unablässig an ihre Rechte und Pflichten erinnert; damit die Handlungen von der Legislative und die der Exekutive in jedem Augenblick mit dem Ziel jeder politischen Einrichtung verglichen werden können und dadurch mehr respektiert werden; damit die Ansprüche der Bürger, fortan auf einfache und unbestreitbare Grundsätze begründet, sich immer auf die Erhaltung der Verfassung und das Allgemeinwohl richten mögen.

Dementsprechend anerkennt und erklärt die Nationalversammlung in Gegenwart und unter dem Schutze des höchsten Wesens folgende Menschen- und Bürgerrechte.

Kurtrierisches Intelligenzblatt vom 11. Sept. 1789

„... hoffentlich wird jetzt die Ruhe bald wieder eintreten und unter Deutschlands glücklichem Himmel der Friede dauerhaft bleiben, den es seiner Reichsverfassung zu verdanken hat, die von dem Geiste wahrer Freiheit durchweht ist, weil durch sie auch der Geringste Schutz gegen wirkliche Unterdrückung findet“.

Ludwig XVI. (1754/1774-1791/1793), Goethe (1749-1832, hier: 1784) und K. W. Ferd. von Braunschweig (1735-1806)

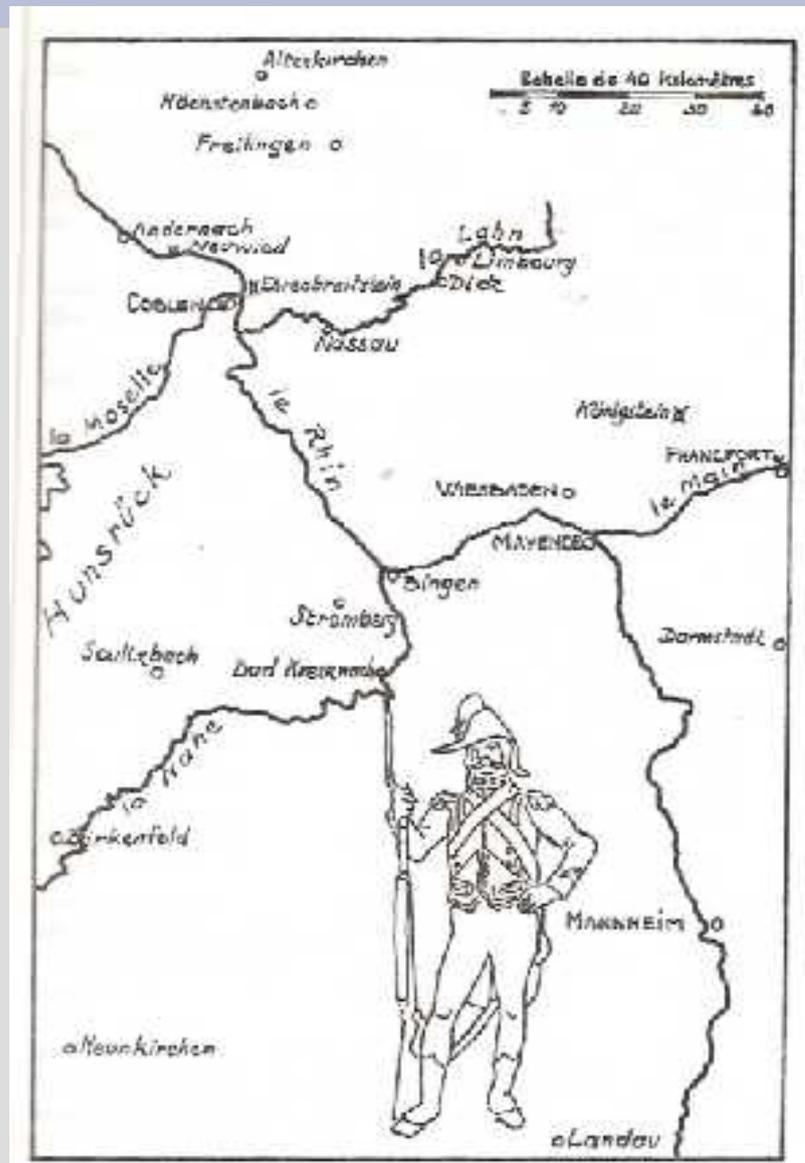


Francois-Severin Desgraviers-Marceau (* 1. März 1769 in Chartres, † 23. September 1796 in Altenkirchen)- seine Feldzüge Okt.1794- Sept.1796



MARCEAU.

UN AFRANCOIS, SOLDAT A XV^e ANS, GENERAL A SEIZ, MORT A SEIZ^e
Il est né le 1^{er} Mars 1769 à Chartres, et est mort le 23 Septembre 1796 à Altenkirchen. Il a été général de brigade le 1^{er} Mars 1796, et a été tué à la bataille de Altenkirchen le 23 Septembre 1796. Il a été décoré de la Légion d'honneur le 1^{er} Mars 1796.



Marceaus Belagerung der Festung Ehrenbreitstein 16. 9. - 28. 10. 1795 (LHAKo Best. 702 Nr. 394)



Tödliche Verwundung Marceaus bei Höchstebach (nahe Altenkirchen)

nach Antoine-Francois Sergent-Marceau Notices historiques 1820



Jean-Baptiste JOURDAN (1762-1833, zuletzt Marschall von Frankreich)
1794 Oberbefehlshaber der Moselarmee, dann der Sambre-Maas-Armee,
1795 und 1796 (Lahn aufwärts) nach Rheinüberschreitungen von Erzherzog
Karl geschlagen.

Jean-Victor MOREAU (1763-1813) 1796 Befehlshaber der Rhein-Mosel-
Armee (Schlacht bei Biberach siegreich), 1800 der Rheinarmee (Schlacht bei
Hohenlinden gegen Österreicher siegreich), 1804 nach Nordamerika verbannt,
1813 vom Zaren zurückgerufen.

Gedenkstein bei Höchstebach und Abrechnung der militärischen Exekution 1797 (LHAKo Best.35 Nr. 2710)



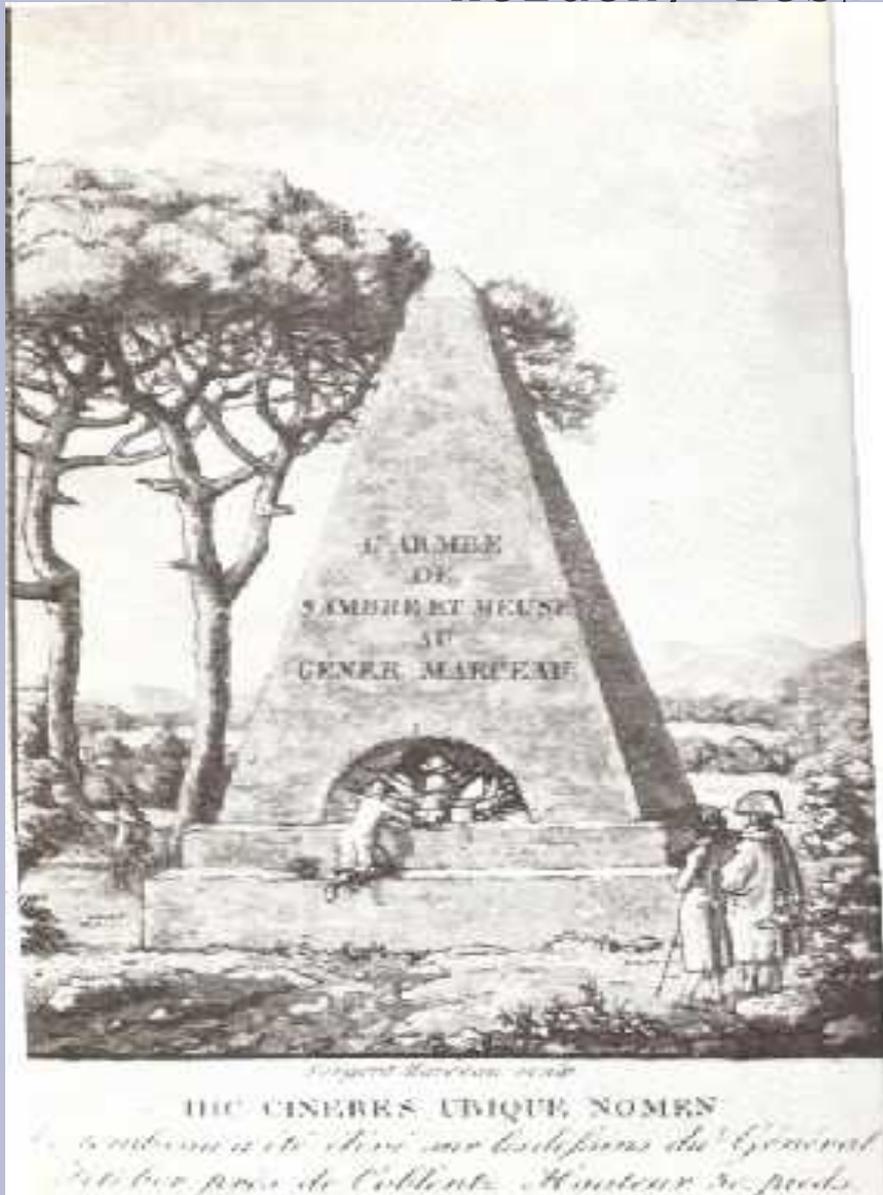
Abrechnung 480

Mappe der Französischen Kellerei des an der
 Exekution für die Kellerei, für die Exekution
 Exekution und Loge.

1797

Nr.	Art	Stk.	W.
2.	Das Aufwendungs sind abwärts und abwärts	1	4.
3.	Das Morgens Caffee und Speis und abwärts Wein	-	80.
	Das Mittags Aufwendungs sind abwärts offen sind abwärts	1	42.
4.	Das Morgens Caffee Speis sind abwärts Wein	-	20.
	Das Mittags Aufwendungs sind abwärts offen sind abwärts	1	46.
5.	Das Morgens Caffee Speis sind abwärts Wein	-	22.
	Das Mittags Aufwendungs sind abwärts offen sind abwärts	1	44.
6.	Das Morgens Caffee Speis sind abwärts Wein	-	20.
	Das Mittags Aufwendungs sind abwärts offen sind abwärts	1	44.
7.	Das Morgens Caffee Speis sind abwärts Wein Mittags offen sind abwärts	1	12.
			Summe 10 134

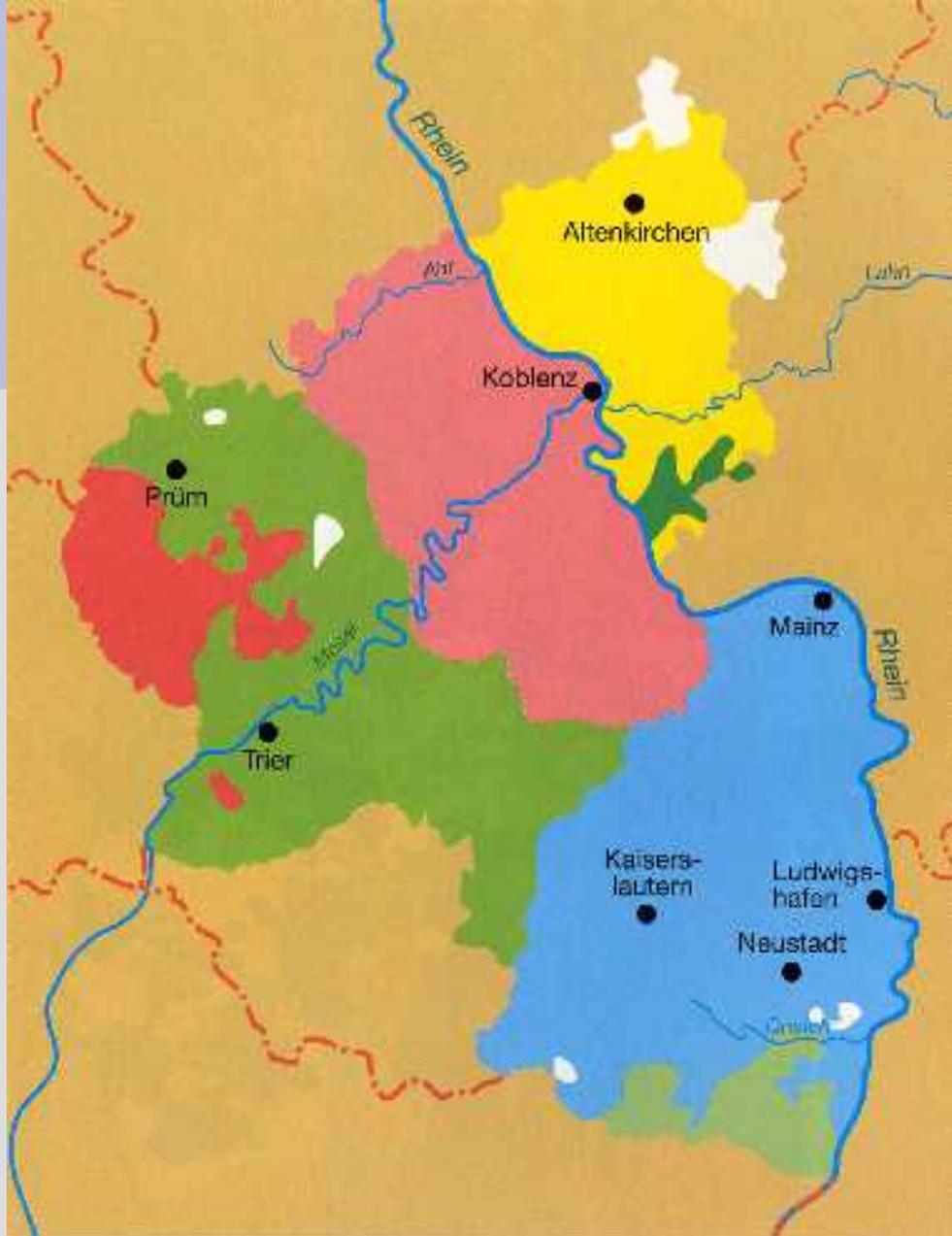
1797 Grabmal Marceau . Inschrift u.a. Hier ruht Marceau, der mit 16 Jahren Soldat, mit 22 General geworden war. Er starb im Kampfe für sein Vaterland. Wer immer Du auch sein mögest, Freund oder Fëind dieses jungen Helden, respektiere seine Asche.



MARCEAU

*Général à la tête des Sables et Meuse.
Né à Chartre en 1763. Mort de ses blessures
le 3^e Jour Com^{te} au 4. à la bataille d'Altenkirchen.*

Stich von FRANÇOIS BONNEVILLE
(um 1800)



Kartographie: Landesvermessungsamt Rheinland-Pfalz, Koblenz 1997

	<i>Dep. des Forêts</i>		<i>Dep. Bas Rhin</i>
	<i>Dep. de la Sarre</i>		<i>Herzogtum Nassau</i>
	<i>Dep. de Rhin et Moselle</i>		<i>Niedergrafschaft Katzenelnbogen</i>
	<i>Dep. du Mont Tonnerre</i>		<i>Andere Herrschaftsgebiete</i>

Gebiet des
linksrheinischen
Rheinland-Pfalz unter
französischer
Besatzung

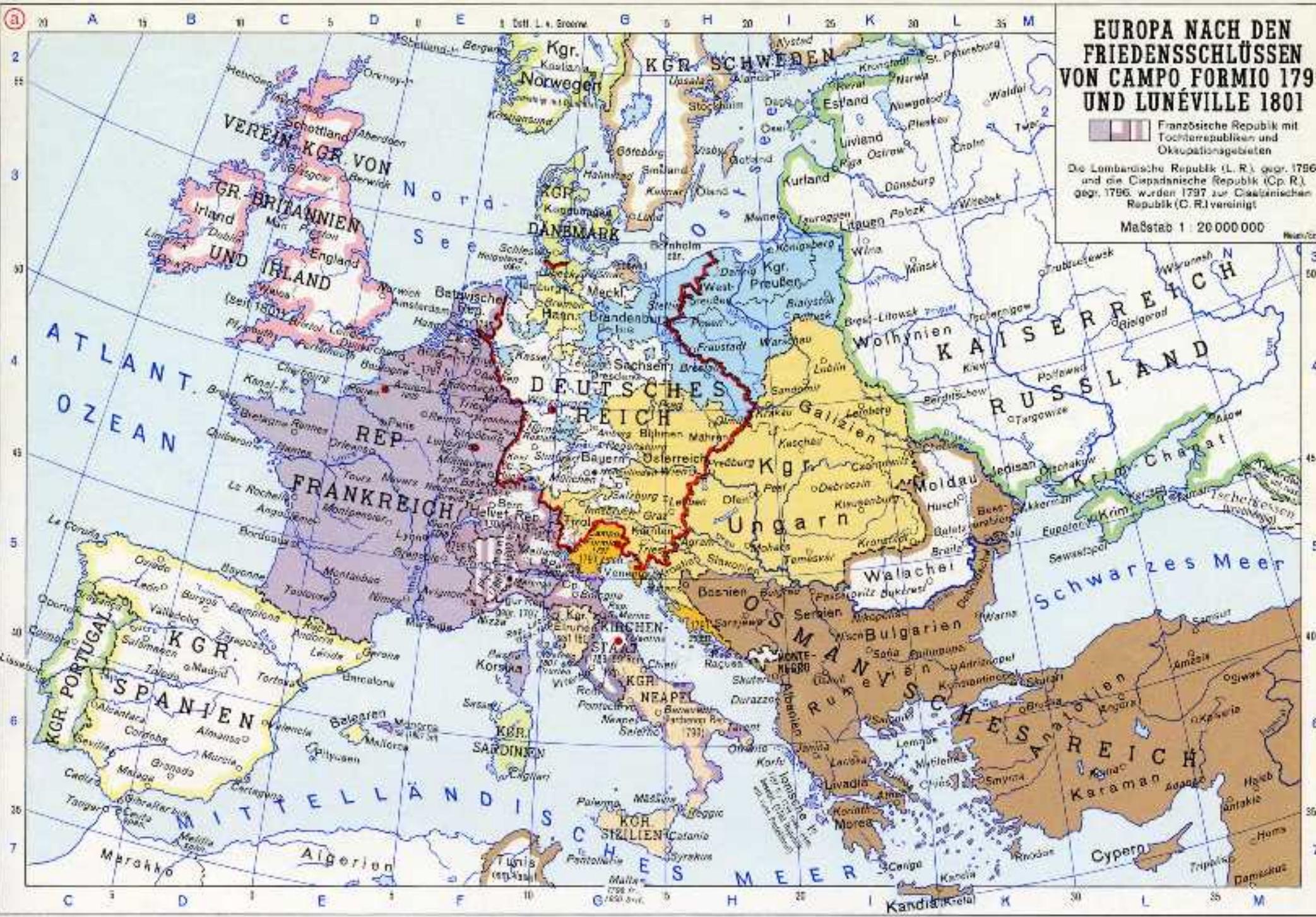
Einteilung der
Departements 1798

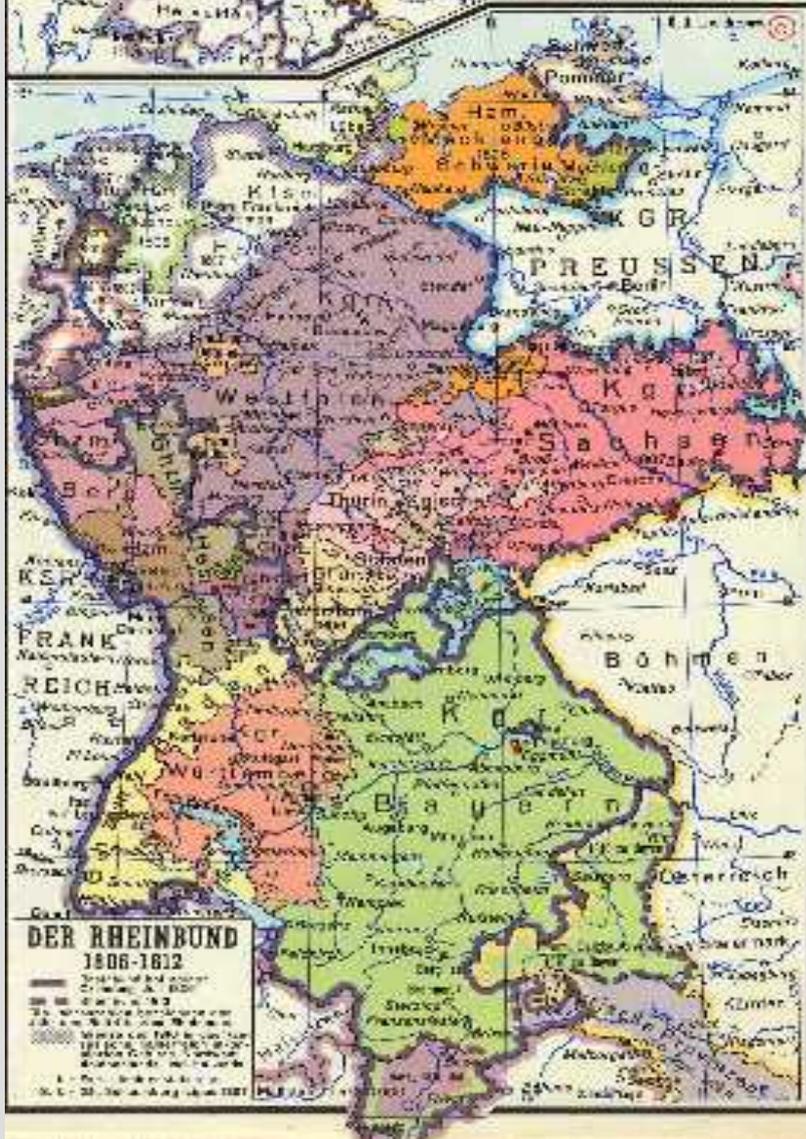
EUROPA NACH DEN FRIEDENSSCHLÜSSEN VON CAMPO FORMIO 1797 UND LUNÉVILLE 1801


 Französische Republik mit
 Tochterrepubliken und
 Okkupationsgebieten

Die Lombardische Republik (L. R.) gegr. 1796,
 und die Cispadanische Republik (Cp. R.)
 gegr. 1796, wurden 1797 zur Cisalpinischen
 Republik (C. R.) vereinigt

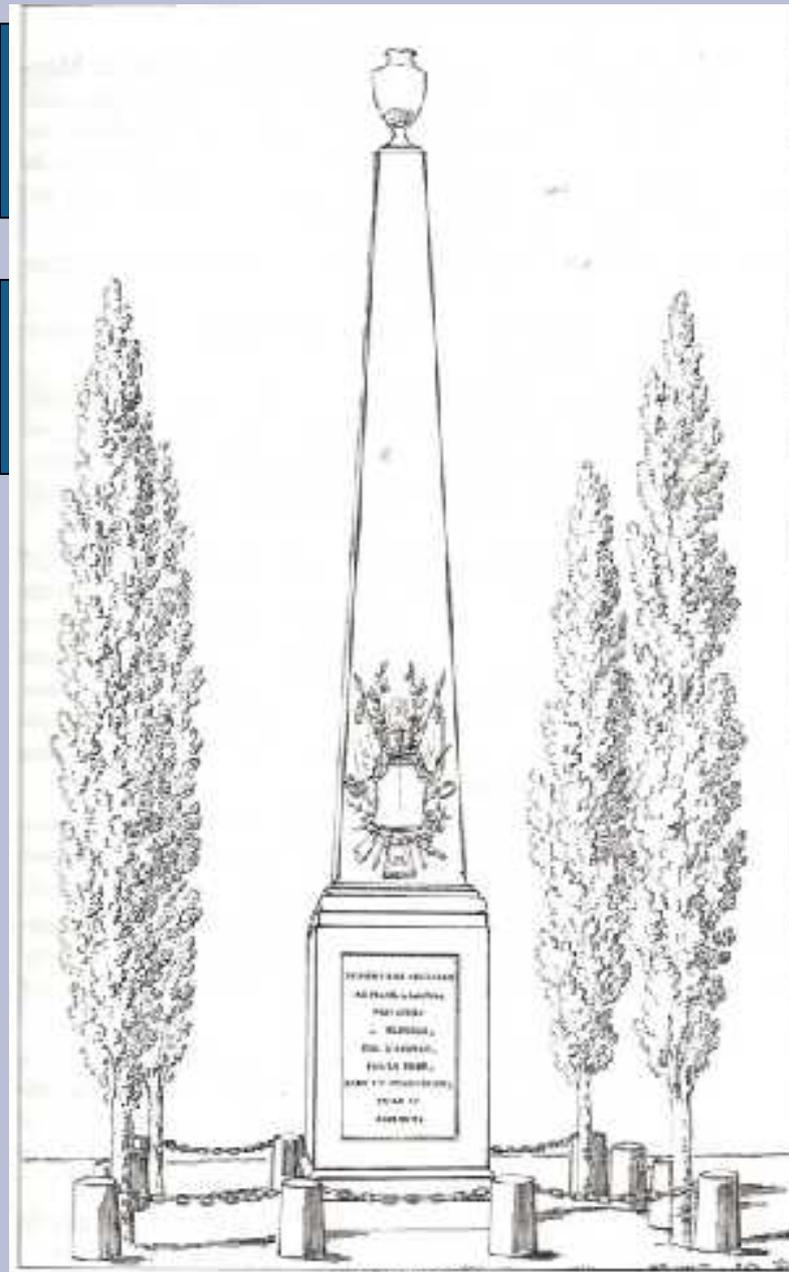
Maßstab 1 : 20 000 000





Der Rheinbund 1806 - 1812

Denkmäler für Morceau in Chartres 1801/20 und 21. 9. 1851 errichtet



*Monument élevé en l'honneur de Morceau à Chartres
le 21. 9. 1851*



Mitteilung des Oberpräsidiums an Bataillonskommandant Goez über den Grundstückserwerb am Marceau-Denkmal (LHAKO Best. 403 Nr. 13577)

III. Courant 1917
 Coblenz, den 27. Sept. 1917

Sehr geehrter Herr Kommandant!

Ich habe die Ehre, Ihnen hiermit zu berichten, dass die Grundstücke, welche am Marceau-Denkmal in Coblenz erworben wurden, nunmehr in den Besitz der französischen Besatzungsmächte übergegangen sind. Die betreffenden Grundstücke sind im Grundbuch eingetragen und die Eigentumsurkunden sind ebenfalls vorhanden. Ich bitte Sie, die Angelegenheit in Kenntnis zu setzen und die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die Rechte der französischen Besatzungsmächte zu wahren.

Ich bitte Sie, mir die Ergebnisse Ihrer Tätigkeit mitzuteilen.

Sehr geehrter Herr Kommandant!

Yours faithfully,
 [Signature]

H. Z.

Koblenz!
 Nr. 299
 Der Oberpräsident der Rheinprovinz. Coblenz, le 27 septembre 1917.
 Denob. 1157.

Monsieur le Chef de Bataillon G o e z ,
 Officier de Liaison de la Nième Armée,
 Liaison Française,
 C o b l e n z .

Monsieur,

Comme suite à ma lettre du 3 courant, Denob. 1157, j'ai l'honneur de vous informer que les actes de vente se rapportant aux propriétés de Lesieur WILH. ARNTZ, et WILH. ARNTZ ont été retournés au notaire Schmeind de Coblenz, après inscription au Livre foncier. D'après une conversation téléphonique du dit notaire le document qualifiant les héritiers dans l'affaire ARNTZ a été signé et la transcription au Livre foncier a été demandée. Aussitôt que cette transcription aura eu lieu le notaire Schmeind vous en informera directement.

Pour l'Oberpräsident der Rheinprovinz:
 [Signature]
 (von G a l)
 Oberregierungsrat.

Quartier Marceau (während der Rheinlandbesetzung)



a. Quartier Marceau um 1926 (heute Rhein-Kaserne; ehemals Train-Kaserne)



Max-von-Laue-Gymnasium
(ehem. Collège Marceau)
Südallee 1

56068 Koblenz



- Abschiedsparade der französischen Truppen am 16. 3. 1957

Abb. 49 b - Abschiedsparade am 16. März 1957



MARCEAU,

1754 A CHARENTON, DÉCEMBRE 1791 ANS, GÉNÉRAL À 33 ANS, MORT À 37 ANS
Général de la République, né le 20 Mars 1754 à Charenton-le-Pont, département de la Seine-et-Oise, d'une famille distinguée. Il fit ses études à Paris, et se distingua par son génie et son caractère. Il fut élu député de la Seine-et-Oise à l'Assemblée Nationale, et se fit remarquer par ses talents et son patriotisme. Il fut nommé général le 10 Mars 1792, et se distingua par ses exploits militaires. Il fut tué le 20 Mars 1792, à la bataille de Charenton-le-Pont, par les Prussiens. Ses restes furent déposés à la Foye-Saint-Rémy, département de la Seine-et-Oise, le 22 Mars 1792.